



54. Fremdsprachenbewerb EuroLingua

Schriftlicher Bewerb: Freitag, 6. und Montag, 9. Februar 2026 in den eigenen Schulen

Mündlicher Bewerb und Finale: Dienstag, 24. Februar 2026 an der Karl-Franzens-Universität

Beim Fremdsprachenbewerb EuroLingua handelt es sich um eine Begabtenförderung des Landes Steiermark, in Kooperation mit der Bildungsdirektion Steiermark, in den Fremdsprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Latein.

Schülerinnen und Schüler (SuS) ab der 10. Schulstufe können nach vorheriger Anmeldung über die Sprachenpädagogin/den Sprachenpädagogen am mündlichen Bewerb teilnehmen. Die qualifizierten Teilnehmerinnen/Teilnehmer werden zum mündlichen Bewerb in der Karl-Franzens-Universität Graz eingeladen.

VORBEREITUNG:

Eine Anmeldung zur Vorbereitung ist nur online möglich.

Die **Anmeldefrist zur Vorbereitung bzw. Meldung der Kurse für die AHS** an die Bildungsdirektion ist **Mittwoch, 17. September 2025** unter www.jugendreferat.steiermark.at

Die **Anmeldefrist für die BHS/BMS sowie AHS ohne Werteinheiten zur Vorbereitung** ist **Freitag, 19. Dezember 2025** ebenfalls unter o.a. LINK

Zur Vorbereitung auf den Bewerb werden den angemeldeten Lehrpersonen Übungsunterlagen der jeweiligen Sprachen zur Verfügung gestellt.

BEWERB (schriftlich und mündlich):

SCHRIFTLICHER BEWERB:

Die **Anmeldung zum Bewerb mit Nennung der SuS** ist von **Mittwoch, 7. Jänner 2026 bis spätestens Freitag, 31. Jänner 2026** unter www.jugendreferat.steiermark.at möglich.

Der schriftliche Bewerb wird wieder an den eigenen Schulen stattfinden. Um eine faire Abwicklung des Bewerbs zu gewährleisten, müssen die einzelnen Sprachen zeitgleich stattfinden. Dafür sind nachfolgende Termine und Zeiten vorgesehen:

Ab 2026 wird die Durchführung des Bewerbs für die Fremdsprache Russisch nicht mehr vom Land Steiermark organisiert. Infos erhalten Sie von Herrn Mag. Gerhard Fröhlich, GIBS Graz.

Freitag, 6. Februar 2026 für die Fremdsprachen

Englisch	08.00 bis 10.00 Uhr
Französisch	10.00 bis 12.00 Uhr
Latein	12.00 bis 14.00 Uhr

Montag, 9. Februar 2026 für die Fremdsprachen

Italienisch	08.00 bis 10.00 Uhr
Spanisch	10.00 bis 12.00 Uhr

Pro Sprache sollten nicht mehr als zehn SuS am schriftlichen Bewerb teilnehmen. Die Teilnahmekriterien finden Sie am Ende dieser Information.

Für die Durchführung benötigen Sie einen Prüfungsraum mit der Möglichkeit einer Videoabspielung und einem Internetzugang.

Im Falle eines Ausfalles von gemeldeten SuS kann **ein Ersatz** beim schriftlichen Bewerb antreten. Dieser ist nach dem Bewerb bei der Eingabe der Punkte anzugeben.

Der schriftliche Bewerb wird für Ihre SuS in ihrer Schule durchgeführt. Dazu erhält die in der Anmeldung angeführte Lehrperson spätestens einen Tag vor der Prüfung die Prüfungsunterlagen per E-Mail zugesandt. Diese müssen für die SuS der jeweiligen Sprache ausgedruckt werden.

Aufgabenstellungen:

Die **erste Aufgabenstellung** betrifft das **LESEVERSTÄNDNIS**: Ausgehend von verschiedenen Texten in der ausgewählten Sprache erfolgt eine Überprüfung des Leseverständnisses.

Die **zweite Aufgabenstellung** betrifft das **HÖRVERSTÄNDNIS**:

Videodokumente ohne Untertitel in der Dauer von höchstens fünf Minuten müssen zwei Mal vorgespielt werden. Die Überprüfung erfolgt durch die üblichen Prüfungsformate.

Die Gesamtarbeitszeit soll 90 Minuten nicht überschreiten.

Detaillierte Informationen zum Ablauf der Bewerbe an den Schulen und in der Wirtschaftskammer finden Sie in den **Vorbereitungsunterlagen bzw. in den Prüfungsunterlagen**.

Korrektur und Übermittlung der Punkteanzahl:

Die Lösungen werden nach dem Bewerb per E-Mail an die Lehrpersonen übermittelt. Bitte korrigieren Sie nach diesen Lösungen und vergeben Sie die Punkte. Punktegleichheit ist möglich. Auf unserer Homepage wird für die Eingabe der Punkte eine Eingabemaske zur Verfügung gestellt.

Nähere Infos dazu erhalten Sie kurz vor dem schriftlichen Bewerb.

Wertungen beim schriftlichen Bewerb:

In den Sprachen **Englisch, Französisch, Italienisch**:

Für die **AHS (Langform), AHS-ORG (Kurzform) sowie BMS/BHS** gibt es **dieselben Prüfungsunterlagen**, jedoch ist die Wertung getrennt vorzunehmen.

In der Fremdsprache **Spanisch** gibt es für die **AHS und BMS/BHS verschiedene Prüfungsunterlagen**.

In Latein sind die Prüfungsunterlagen wie auch die Wertung in 3./4. Lernjahr und 5./6. Lernjahr getrennt.

Die zuständigen Pädagoginnen und Pädagogen werden umgehend per E-Mail über die Qualifizierung der SuS informiert und zum mündlichen Bewerb eingeladen.

WICHTIG: In jeder Sprache und Kategorie (AHS oder BHS) müssen sich insgesamt mindestens 5 SuS aller Schulen für den mündlichen Bewerb qualifizieren. Insbesondere in den Kategorien BHS kann es sein, dass kein mündlicher Bewerb zustande kommt.

MÜNDLICHER BEWERB: (von 09.00 – ca. 13.00 Uhr)

Dienstag, 24. Februar 2026 an der Karl-Franzens-Universität Graz. Detailinformationen erhalten die Lehrpersonen ca. eine Woche vor dem mündlichen Bewerb.

Prüfungsablauf des mündlichen Bewerbs:

Statement und Gespräche zweier SuS:

SuS A gibt ein einminütiges Statement zu einem vorgegebenen Thema ab und diskutiert mit SuS B drei Minuten über dieses Thema.

Danach gibt SuS B ein einminütiges Statement zu einem anderen Thema ab und es erfolgt wieder eine dreiminütige Diskussion über das von SuS B gewählte Thema (Gesamtdauer: **acht Minuten**).

Italienisch B1: Die SuS ziehen ein Thema, das sie gemeinsam (zu zweit) diskutieren müssen. Dauer der Diskussion: **acht Minuten**.

Die SuS haben für das Statement und Gespräch 15 Minuten Vorbereitungszeit.

Latein: Detaillierte Informationen zum Ablauf des schriftlichen und mündlichen Bewerbs finden Sie in den Vorbereitungsunterlagen.

Finalrunden auf der Bühne: (ca. 13.30 – 15.00 Uhr)

Die zwei Punktstärksten der AHS sowie der BHS der Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch kommen ins Finale und somit auf die Bühne.

Zehn Minuten vor der Bühnenrunde bekommen die SuS ein Thema, zu dem sie sprechen müssen. Sprechzeit pro Paar ist **acht bis zehn Minuten**.

In Latein treten die zehn besten SuS in Form eines Quiz gegeneinander an (Kahoot – nähere Details im Skriptum für Latein).

Nach der Ermittlung der Landessiegerinnen und Landessieger durch die Jury beginnt die Siegerehrung.

Dauer der Siegerehrung bis ca. 17.00 Uhr

Teilnahmebedingungen für die Schüler*innen sind:

- Ich habe meine Kenntnisse in der Wettbewerbssprache in einer österreichischen Schule (bzw. in einer Schule eines nicht englisch-/französisch-/italienisch-/spanischsprachigen Landes) erworben.
- Meine Wettbewerbssprache ist weder meine Erst- noch meine Kultursprache.
- Weder meine Mutter noch mein Vater noch andere im selben Haushalt lebende oder in engem Kontakt stehende Personen sprechen meine Wettbewerbssprache als Erst- oder Kultursprache.
- Ich habe keine Schule besucht, in der diese Sprache Haupt- bzw. Unterrichtssprache ist, und auch keine bilinguale Schule mit dieser Sprache als Zweitsprache (ausgenommen Schüleraustausch bis 4 Wochen pro Schuljahr).
- Ich habe nicht mehr als insgesamt zwei Monate in einer Umgebung verbracht, in der die Wettbewerbssprache Landessprache oder Kultursprache ist (*das inkludiert auch Schulen mit Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch als Unterrichtssprache sowie Länder, in denen die jeweilige Fremdsprache offizielle Verkehrssprache ist*).
- Entscheidungen der jeweiligen Fachjurys sind Tatsachenentscheidungen und von den Teilnehmer*innen sowie von deren begleitenden Lehrpersonen zu akzeptieren.
- Falls die Erst- oder Kultursprache eine andere romanische oder slawische Sprache als die Bewerbungssprache ist, so werden beim schriftlichen Teil des Bewerbs 10 % als „Sprachenvorteil“ abgezogen. Dies muss bei der Eingabe der Punkteanzahl des schriftlichen Bewerbs angegeben werden.
- Ich habe den Sprachenbewerb EuroLingua in der Wettbewerbssprache noch nie gewonnen.
- **Für die Fremdsprache Spanisch gilt: Die Teilnahme ist max. bis zum 4. Lernjahr möglich. (Kurzform sowie AHS Langform bis zum 4. Lernjahr)**

EuroLingua ist ein Bewerb, der die Kenntnisse der in der Schule gelernten Sprachen abbildet. Aus Fairnessgründen gegenüber 99,9 % der teilnehmenden Jugendlichen dürfen daher Teilnehmer*innen mit einer Erstsprache der Wettbewerbssprachen nicht in dieser Sprache beim Bewerb antreten. Für diese äußerst geringe Anzahl von Schüler*innen bietet sich wie für alle anderen außerordentlich Sprachbegabten der **Switchwettbewerb** als besonders spannende Alternative an.

Termin: **Dienstag, 10. März 2026 im Europäischen Fremdsprachenzentrum** in Graz. Anmeldung unter www.jugendreferat.steiermark.at

Kontakt und Infos:

Karin Kindermann

Telefon: +43 (316) 877-2642

Mobil: +43 676/8666 2642

E-Mail: karin.kindermann@stmk.gv.at

www.jugendreferat.steiermark.at

